

Tangerine Dream - 50 Years Of Phaedra: At The Barbican

Electronica • Berliner Schule

(2:26:44; Vinyl, CD, Digital; Kscope/Edel; 30.01.2026)

1974 läuteten Tangerine Dream, damals noch in der essentiellen Besetzung *Edgar Froese*, *Christopher Franke* und *Peter Baumann*, mit ihrem fünften Album „Phaedra“ eine neue Epoche für elektronische Musik ein. Aufgenommen in *Richard Bransons The Manor Studio* war das Album

das erste, in welchem extensiv der Sequencer zum Einsatz kam und somit einen gänzlich neuen Soundkosmos präsentierte, welcher später als Berliner Schule in die Geschichte eingehen sollte.



50 Jahre später kam es im Londoner Barbican zu einem Jubiläumskonzert, welches dann auch in einem gänzlich neuen Line-Up passierte. In der Besetzung *Thorsten Quaeschning* (seit 2004), *Hoshiko Yamane* (seit 2011) und *Paul Frick* (Brand Brauer Frick – seit 2020) wurde das fünfzigjährige Original, ob der heute doch fast schon unbegrenzten Möglichkeiten im Sounddesign, modernisiert und ins Hier und jetzt transferiert. Vor einem hörbar die Band frenetisch abfeiernden Publikum spielte das Trio das komplette Originalalbum (wobei der Titeltrack in der 2024-Inkarnation auf sechs Minuten heruntergedampft wurde und eine achteilige „Hippolytos Session“ als Rahmenhandlung fungiert) sowie einen respektablen Querschnitt durch die gesamte Karriere von *Tangerine Dream*, darunter Klassiker wie ‚Sorcerer‘, ‚White Eagle‘ oder ‚Logo‘. Als Zugabe gab es, um die Sache abzurunden, die 2022er Version

von ‚Phaedra‘. Es gibt in naher Zukunft dann auch jede Menge Arbeit für die neuen Tangerine Dreamer, liegen hier doch die 50 Anniversarys solcher bahnbrechenden Alben wie „Rubycon“ (2025), „Stratosfear“ (2026), „Cyclone“ (2028), „Force Majeure“ (2029) und „Tangram“ (2030) an. Es bleibt spannend!

Bewertung: 12/15 Punkten

Surftipps zu Tangerine Dream:

- Homepage
- Wikipedia
- Rezensionen, Liveberichte & Interviews



Alle Abbildungen wurden uns freundlicherweise von cmm zur Verfügung gestellt.